

Projektplan

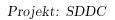
Silvan Adrian Fabian Binna



1 Änderungshistorie

Datum	Version	$\ddot{\mathbf{A}}$ nderung	Autor
17.09.15	1.00	Erstellung des Dokuments	Gruppe
18.09.15	1.01	Organisationsstruktur + Einführung + Projektübersicht	Silvan Adrian
18.09.15	1.02	Qualitätsmassnahmen	Fabian Binna
20.09.15	1.03	Text verbessert und zusätzliche Infos eingefügt	Silvan Adrian
25.09.15	1.04	Verbesserungen	Silvan Adrian
25.09.15	1.05	Sprint Planungsübersicht eingefügt	Silvan Adrian

Projektplan: SDDC Datum: 25. September 2015 Version: 1.04





Inhaltsverzeichnis

1	Änderungshistorie	2
2	Einführung 2.1 Zweck 2.2 Gültigkeitsbereich 2.3 Referenzen 2.3.1 APIs: 2.3.2 SCRUM Guide:	5 5
3	Projektübersicht 3.1 Zweck und Ziel	
4	Projektorganisation 1.1 Organisationsstruktur	
5	Managment Abläufe 5.1 Kostenvoranschlag	
6	Risikomanagement 5.1 Risiken	
7	Arbeitspakete	8
8	nfrastruktur 3.1 Entwicklungsinfrastruktur	9
9	Qualitätsmassnahmen 1.1 Dokumentation	9 9 10 10 10



DD are Defined Dat			Projek	t: SD	DC
	9.3.4	Code Style Guidelines	 		10
9.4	Testen		 		10
	9.4.1	Komponententest	 		10
9.5	Systen	${ m atest}$	 		10



2 Einführung

2.1 Zweck

Dieses Dokument beschreibt die Planung der SA SDDC.

2.2 Gültigkeitsbereich

Dieses Dokument ist während des ganzen Projekts gültig und wird laufend aktualisiert.

2.3 Referenzen

2.3.1 APIs:

http://developer.openstack.org/

2.3.2 SCRUM Guide:

http://www.scrumguides.org

3 Projektübersicht

Es soll eine generische API erstellt oder eine bestehende API verwendet werden, um über ein Dashboard direkt Services zu abonnieren, dabei werden direkt Services von verschiedenen Cloud Anbietern angeboten und in einem Dashboard zusammengefasst (IaaS,PaaS,SaaS). Die API soll dabei modular aufgebaut sein, damit neue Anbieter einfach hinzugefügt werden können (z.B.: als Plugins).

3.1 Zweck und Ziel

Gelerntes aus verschiedenen Modulen anwenden, sich mit der gestellten Aufgabenstellung auseinandersetzen und diese umsetzen.

3.2 Primäre Features

- Generische API
- Spartanisches Dashboard
- Unterstützung von Private Cloud Anbietern
- Unterstützung von Docker
- Unterstützung von ausgewählten Public Cloud Anbietern



3.3 Erweiterte Features

- Unterstützung für mehr Public Cloud Anbieter
- Dashboard um Funktionen erweitern und verbessern
- Plugins über Dashboard installieren

3.4 Lieferumfang

- Source-Code (Dashboard/API)
- Dokumentation (Projekt und Software)
- Benutzerdokumentation

3.5 Annahmen und Einschränkungen

Die Applikation setzte sich aus einem Dashboard und einer generischen API zusammen, beides sollte dabei verteilt betrieben werden können. Die generische API soll dabei so viele Anbieter wie möglich abdecken.

4 Projektorganisation

Wir setzen beim Project auf Scrum, wodurch lediglich die Projektrollen Product Owner, Entwickler und Scrum-Master vorhanden sind.

Projektplan: SDDC Datum: 25. September 2015 Version: 1.04



4.1 Organisationsstruktur







4.2 Externe Schnittstellen

Projektbetreuer:

Beat Stettler (Beat.Stettler@ins.hsr.ch) Urs Baumann (Urs.Baumann@ins.hsr.ch)

5 Managment Abläufe

5.1 Kostenvoranschlag

Gemäss Vorgaben wird mit 480 Stunden gesamt gerechnet + die einberechneten Risiken von 41 Stunden.

Gesamtaufwand: 521 Stunden Risikoaufwand: 41 Stunden

Aufwand pro Woche: ca.: 37 Stunden

Aufwand pro Woche pro Teammitglied: ca.: 19 Stunden



5.2 Sprints

Sprint	Beschreibung	\mathbf{Beginn}	Ende
Sprint 1	Grundgerüst API, API ansprechbar und Services können abonniert werden, allerdings nicht über ein Dashboard sondern direkt über API	05.10.15	19.10.15
Sprint 2	Sehr einfaches Dashboard für einen Anbieter, um Anbieter spezifische Services abonnieren zu können	19.10.15	02.11.15
Sprint 3	Zusätzliche Anbieter einbinden und deren spezifische Services	02.11.15	16.11.15
Sprint 4	Dashboard erweitern und verbessern (Login, Administrationsmöglichkeiten)	16.11.15	30.11.15
Sprint 5	API & Dashboard abschliessen und letzter Release	30.11.15	07.12.15

5.3 Besprechungen

Daily Meetings (ca. 10 - 15min) werden während der Pause oder über Skype stattfinden, um sich gegenseitig über Probleme, abgeschlossene Arbeitspakete etc. zu informieren. Nach jedem Abschluss eines Sprints wird ein Sprintreview geplant und durchgeführt, um zu prüfen ob alles gemäss Plan erledigt wurde + die aktuellste Version der Software released.

6 Risikomanagement

6.1 Risiken

Risiken werden im Dokument TechnischeRisiken-JBomberman.pdf beschrieben

6.2 Umgang mit Risiken

Für die Risiken werden Reserven eingeplant. Die Reserven werden direkt in die einzelnen Tickets eingerechnet. Falls Risiken eintreffen werden diese sofort an einem der Daily-Meetings kommuniziert und mögliche Lösungen evaluiert.

7 Arbeitspakete

Die Arbeitspakete werden in Open Project erstellt und gepflegt. Lesender Zugriff ist anonym möglich, schreibender nur eingeloggt (Projekt ist öffentlich).

Link zur Open Project Instanz: http://sddc.silvn.com



8 Infrastruktur

8.1 Entwicklungsinfrastruktur

Name	Hardware	${\bf Betriebs system}$	IDE
Silvan Adrian	MacBook Pro	OSX 10.10.5	N/A
Fabian Binna	Lenovo T430s	Windows 10	N/A

8.2 Tools/Software

• BuildServer: Travis-CI

• Versionsmanagement: GIT

• Notifications: Slack

8.3 Kommunikationsmittel

- E-Mail
- Skype
- Open Project (Kommentare)
- GitHub (Issues,Kommentare)
- Whatsapp
- Slack

9 Qualitätsmassnahmen

9.1 Dokumentation

Die Dokumentation befindet sich auf einem privaten GitHub Repository. Die Texte werden in LaTex geschrieben. Die Dokumente werden versioniert.

https://github.com/silvanadrian/SDDC_Doku.git

9.2 Projektmanagement

Für das Projektmanagement wird OpenProject verwendet.

sddc.silvn.com



9.3 Entwicklung

9.3.1 Unit Testing / Test-Driven Development

Die Unit Tests kommen in einen separaten Ordner "Test". Es wird eine möglichst hohe Code Coverage angestrebt. Die Code Coverage wird mit einem Tool (z.B. eclEmma) sichergestellt.

Die Klassen werden mit Hilfe von Test-Driven Development implementiert.

9.3.2 Code Review

Nach jedem Sprint oder bei Abschluss grosser Arbeitspakete wird ein Code Review durchgeführt.

Die Review Protokolle werden auf dem GitHub Repository SDDC-Doku abgelegt.

9.3.3 Logging

Ein Logging-System (z.B. log4j) untestützt die Entwicklung und später das Operating.

TRACE: Ausführliches Debugging DEBUG: allgemeines Debugging INFO: allgemeine Informationen

WARN: Auftreten einer unerwarteten Situation

ERROR: Fehler

FATAL: Kritischer Fehler

9.3.4 Code Style Guidelines

Editor Standard

9.4 Testen

9.4.1 Komponententest

Zu jeder Komponente werden Tests geschrieben, um eine mögliche hohe Code Coverage zu erreichen. Die Komponententests werden gemäss TDD erstellt, also nur ausgeliefert wenn alle grün sind, diese Tests werden nochmals auf dem Build Server ausgeführt um "it works on my machine" abzudecken.

9.5 Systemtest

Systemtests werden nach jedem Sprint durchgeführt um die geplante Funktionalität zu testen und so die neuste Version der Software releasen zu können. Systemtestprotokoll



Vorlage?!

Projektplan: SDDC Datum: 25. September 2015 Version: 1.04